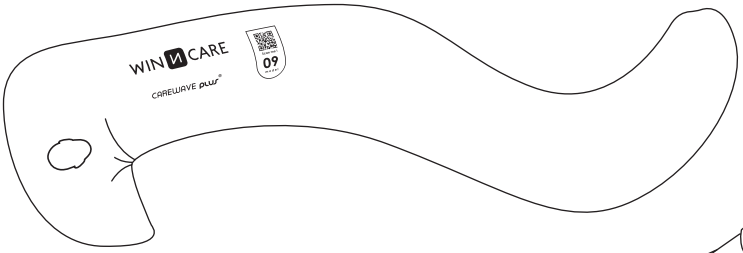
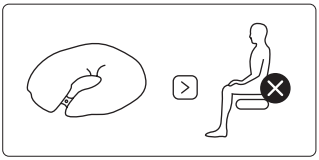
DE

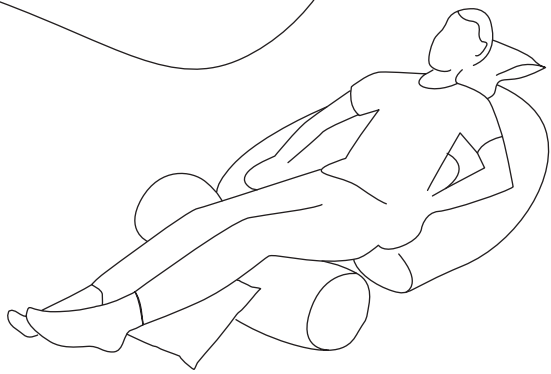
CAREWAVE PLUS

ENTLASTUNGSVORRICHTUNGEN
UND LAGERUNGSSYSTEM

Bedienungsanleitung







WIN N CARE

IFU_CAREWAVE-PLUS
Version 12 I 16.09.2026

WINNCARE France
4, Le Pas du Château,
85670 Saint-Paul-Mont-Penit
(France)

Tél. : +33 (0)4 66 02 15 15
Fax. : +33 (0)4 66 02 15 00
Email : contact@winncare.fr

FR
WINNCARE France
Zone Actipole
2 Rue de Saint-Coulban
35590 Miniac-Morvan
(France)

www.winncare.com

MD CE

1. HINWEISE

Zweckbestimmung
Statische Positionierungshilfen, die zur Lagerung des Körpers oder besonders gefährdeter Körperteile oder Körperbereiche und zur Entlastungslagerung und Lageveränderung sowie der tabilisierung von Lagepositionen, insbesondere im Bett, dienen.

Allgemeine Hinweise
Aufrechterhaltung der strukturellen Integrität (insbesondere der Haut) von Körperbereichen des Patienten (Behinderungen, Mehrfachbe-hinderungen) bei längerer Bettlägerigkeit (mehr als 15 Stunden pro 24 Stunden), jeglicher Ätiologie.

Zielgruppe der Patienten und Anwender
- **Patienten-Zielgruppe:** Immobile, bettlägerige Personen mit Druckschädigung der Haut- und Unterhaut (Dekubitus) oder mit länger andauernder Druckexposition der Haut- und Unterhaut und drohendem Dekubitus/ Druckgeschwür (dokumentiertes Dekubitusrisiko).
- **Anwender-Zielgruppe:** Pflegefachkräfte und Privatpersonen, z. B. Angehörige, die von einer qualifizierten Fachkraft in die Anwendung der Produkte eingewiesen und für die Positionierung geschult wurden.

Anwendungsumgebungen
Die Produkte sind für den Einsatz im häuslichen Bereich, in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern bestimmt.

Kontraindikationen
> Schwere Beeinträchtigung des kardiorespiratorischen Zustands (Herzinsuffizienz).
> Chronische Schmerzen, die durch die Verwendung des/ der Hilfsmittel(s) nicht gelindert werden können, und/oder prozedurale Schmerzen.
> Nicht stabilisierte Brüche.
> Bei Kindern unter 12 Jahren.
> Bei Personen mit einer Größe von unter 146 cm.

Aufklärung über unerwünschte Nebenwirkungen
Akute und prozedurale (durch Pflege induzierte) Schmerzen. Reizung bei direktem Kontakt der Haut mit der Oberfläche des überzugs oder des Bezugs.

Jeder ernsthafter Zwischenfall in Verbindung mit dem Produkt muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedslands, in dem der Anwender und/oder der Patient ansässig sind, gemeldet werden. Die zuständige Behörde ist zu informieren, wenn Sie der Ansicht sind oder Gründe haben, zu glauben, dass diese Vorrichtung ein schwerwiegendes Risiko darstellt oder eine gefälschte Vorrichtung ist.

FÜLLMATERIAL IN DER GEWEBEHÜLLE	ARTIKELNUMMERN	ANWENDUNGSHINWEISE
Mikroperlen: (CAREWAVE PLUS) 100 % expandiertes Polystyrol (EPS) Oeko-Tex 100 Klasse 1 Nach klinischer Beurteilung	VCAR0 VCAR02 VCAR03	An den unteren und/oder oberen Gliedmaßen platziert, ermöglicht : • Lokale Druckentlastungen an den Stützpunkten zu bringen. • Eine dauerhafte Aufrechterhaltung der Position zu gewährleisten. • Schutz der Kontaktpunkte und Verringerung der Reibung zwischen Knöchel, Knie und Fersen.
	VCAR04 VCAR05	Wird in Verbindung mit dem Zylinderkissen Nr. 06 bei unruhigen Patienten verwendet, ermöglicht : • Die Hüfte dauerhaft in Abduktion zu halten. • Die Reibung zwischen den Knien zu begrenzen und die Kontaktpunkte zu schützen.
	VCAR06	Unter den Knien platziert, reduziert es die Sehnen- und Muskelspannungen im Lendenbereich und bewirkt eine Lockerung der Bauchmuskulatur. • Unter den Waden platziert, führt dies zu einer lokalen Entlastung der Fersen. • In Verbindung mit einem Ringkissen Nr. 04 ermöglicht es : Schutz der Kontaktpunkte und Verringerung der Reibung zwischen den Knien; Abduktion der unteren Gliedmaßen.
	VCAR07	Wird zwischen den Knöcheln, Knien und Fersen platziert, um die Kontaktpunkte zu schützen, Reibungsphänomene zu reduzieren und lokale Druckentlastungen zu erzeugen.
	VCAR08	Wird bei einem ruhigen Patienten an den unteren und/oder oberen Gliedmaßen platziert und ermöglicht : • Lokale Druckentlastungen zu erzeugen. • Den Patienten in einer bestimmten Position zu halten.
	VCAR09 VCAR10	• Wird mit der Rückseite des Patienten in einer halbseitigen 30°-Position platziert, um den Druck von den folgenden Bereichen zu nehmen: Trochanter, Kreuzbein, Fersen, innere Wirbelsäule und innere Malleolen. • In halbventrale Position gebracht, entlastet es den Druck auf die unteren Lungenabschnitte und sorgt für eine gute Befreiung der oberen Atemwege. • Unter den Waden platziert, wird eine lokale Entlastung im Bereich der Fersen erreicht. • Unter den Oberschenkeln platziert, werden die Sehnen- und Muskelverspannungen im Lendenbereich entlastet und der Bauchmuskelgurt gelockert.

ARTIKELNUMMERN	ANWENDUNGSHINWEISE
VCAR11	• Hinter dem Oberkörper des Patienten platziert, ermöglicht es eine bequeme halb sitzende Position mit angehobenem Oberkörper. • Unter den Waden platziert, wird eine Druckentlastung im Bereich der Fersen erzielt. • Unter den Oberschenkeln platziert, entlastet es die Sehnen- und Muskelverspannungen im Lendenbereich und lockert die Bauchmuskulatur. • In Verbindung mit einem zylinderkissen Nr. 06 oder einem dreieckskissen Nr. 12, das unter den Kniekehlen platziert wird, kann eine Semi-Fowler-Position erreicht werden.
VCAR13	• Unter die Waden gelegt, bewirkt es eine lokale Druckentlastung der Fersen. • Entlang des Rückens platziert und in Verbindung mit einem Zylinderkissen Nr. 07 oder einem Universalkissen Nr. 03, das zwischen den Knien platziert wird, ermöglicht es eine halbseitige 30°-Lagerung.
VCAR14	Lagerungskissen für die halbsitzende Position : • Hinter dem Oberkörper platziert, ermöglicht die beidseitige Stützung des Oberkörpers. • Verringerung des Kontaktdrucks auf Rücken und Gesäß.
VCAR15	• Unter die Fersen gelegt, entlastet es den Druck im Bereich der Fersen. • In Verbindung mit 1 oder 2 Kissen N°07, die unter den Kniekehlen platziert werden, können Sehnen- und Muskelverspannungen im Lendenbereich reduziert werden.
VCAR17	• Zwischen den Beinen platziert, ermöglicht es, die Hüften in Abduktion zu halten. • Zwischen den Beinen platziert, hilft es, Reibung und Scherkräfte zwischen Oberschenkel und Knien zu reduzieren.

2. KLINISCHER NUTZEN, LEISTUNG, WIRKUNGSMECHANISMUS

Leistungsmerkmale der Produkte

- Mikroperlen, die in einer wasserfesten, wasserdampfdurchlässigen, bi-elastischen Hülle enthalten sind, und die darin komprimiert werden, um eine geeignete Position des Körpers oder eines Körperteils aufrechtzuerhalten.
- Die Benutzer müssen eine Schulung zur Positionierung absolviert haben. Anschließend erfolgt die Lagerung der Patienten unter Beachtung ordnungsgemäßter fachlicher Verfahren.

Informationen für Gesundheitskräfte

- Überprüfen Sie mehrmals täglich den Zustand der Hautpartien des Patienten, die mit der Matratze in Berührung kommen.
- Verwenden Sie Entlastungsvorrichtungen oder Lagerungssysteme bei einem Patienten mit Dekubitus(en).
- Wechseln Sie die Position mindestens alle 8 Stunden auf einer Wechselluftmatratze, alle 4 Stunden auf einer viskoelastischen Schaumstoffmatratze und alle 2-3 Stunden auf allen anderen Matratzen.

3. SCHUTZZUBEHÖR

STANDARDÜBERZUG (VCARxxSB):
- PROMUST PU HD blau (48 % Polyurethan, 52 % Polyester)

HYGIENEÜBERZUG (VCARxxHB):
- PROMUST CIC blAu (44 % Polyurethan, 56 % Polyester)

KOMFORTÜBERZUG (zusätzlicher Bezug VHCARxxCB):
- LENZING (52 % Viscose, 48 % Lyocell/100 % Polyurethan)

4. VORAUSSETZUNGENVOR DER NUTZUNG UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Ausbildung und Qualifizierung für die Anwendung

Die Anwenderschulung muss von Personen durchgeführt werden, die von den betroffenen Wirtschaftsakteuren geschult und validiert wurden, insbesondere in Bezug auf Sicherheit und Meldung von Nichtkonformitäten.

Vorbeugende Wartung

Regelmäßige Sichtkontrolle des Zustands des Überzugs: Löcher, Risse, defekte Verschweißungen oder Nähte können dazu führen, dass Mikroperlen austreten und die Vorrichtung nicht mehr den Anforderungen entspricht.

Vorbereiten des Produkts für die Anwendung

Das Produkt wird einsatzbereit geliefert und kann sofort verwendet werden.

Reinigung und Desinfektion

> Siehe Reinigungshinweise auf Seite 4.

Informationen zu geeigneten Verfahren für die Wiederverwendung

> Das Produkt muss physikalisch und bakteriologisch sauber sein. Das Material des Überzugs wurde mit einer bioziden Substanz behandelt, die für den Nutzer unbedenklich ist. Keine Scheuermittel, Abbeizmittel, Lösungsmittel und scharfe Gegenstände direkt mit dem Schutzbezug in Berührung bringen.

> Bei Veränderung des äußeren Erscheinungsbilds den Schutzbezug wechseln.

> Die Produkte sind für die Wiederverwendung durch andere Personen geeignet, wenn das Produkt entsprechend der Herstellerempfehlung physikalisch und bakteriologisch gereinigt wird.

5. WARNHINWEISE, VORSICHTSMASSNAHMEN, ERFORDERLICHE MASSNAHMEN

Vorsichtsmaßnahmen

> In semi-latrealer 30°-Lagerung bei Dekubitus die Ausrichtung der HWS/ Becken-Neigung und die subtrochantäre Stütze überprüfen. Die Bettebene ist horizontal (speziell für die Kissen VCAR09SB/HB und VCAR10SB/HB).

> Bei einem bestehenden Dekubitus (ab Stadium 1) ist ein längerer direkter Kontakt mit dem Produkt zu vermeiden. Suchen Sie bei Unruhe/Verwirrung des Patienten und/oder bei fehlender Mitwirkung nach Alternativen (auf alle Kissen anwendbar).

> Beurteilen/bewerten Sie bei jeder Positionsänderung der Liegefläche das mit dem Produkt verbundene Patientenrisiko (auf alle Kissen anwendbar).

> Hinweise auf die Verwendung der Produkte in Betten mit verstellbaren Liegeflächen: Verwenden Sie das 30°-Halblateralkissen (VCAR 12SB/HB) nicht, wenn das Rückenteil um mehr als 20° angewinkelt ist. Achten Sie bei einer Fersenentlastung darauf, dass das Kniegelenk nicht überstreckt wird.

Warnhinweise

> Achten Sie bei jedem Lagerungswechsel auf das Aussehen der Haut, die in direktem Kontakt mit der Oberfläche des Produkts gelangt (Innenseite der Knie, Fersen, Knöchel bei Außenrotation einer unteren Extremität usw.) (auf alle Kissen anwendbar).

> Überprüfen Sie bei jedem Lagerungswechsel in die 30°-Halbseitenlage auf das Vorhandensein einer Rötung an der Außenkante des Fußes und am Knöchel des Fußes, der mit der Matratze in Berührung kommt, sowie am Ohr, das mit dem Produkt in Berührung kommt (speziell für die Kissen VCAR09SB/HB und VCAR10SB/HB).

> Sehen Sie bei übermäßiger Schweißbildung an Körperstellen mit längerem direktem Kontakt mit der Oberfläche des Überzugs eine textile Schicht (z. B. Handtuch) vor oder verwenden Sie das zusätzliche Schutzzubehör aus LENZING (auf alle Kissen anwendbar).

Erforderliche Maßnahmen

> Lesen Sie die Empfehlungen des Herstellers der einfachen Matratze oder der therapeutischen Matratze in Bezug auf die Verwendung dieser kombinierten Produkte.

> Stellen Sie sicher, dass die Körperteile nicht mit den Strukturelementen des medizinischen Bettes und dessen Zubehör in Berührung kommen.

> Achtung: Die Änderung der Lagerung des Patienten reicht nicht aus, um einen Dekubitus zu verhindern; weitere Präventionsmaßnahmen sind ebenfalls unerlässlich:

- Eine therapeutische Matratze verwenden, die dem Risiko des Patienten, seiner
- Mobilität und seiner Aktivität angepasst ist;
- Auf Hauthygiene achten und Mazeration vermeiden.
- Bei Inkontinenz die Unterlagen regelmäßig wechseln.
- Den Hautzustand täglich beobachten oder beobachten lassen.
- Eine ausreichende und angemessene Ernährung sowie ausreichende Flüssigkeitszufuhr sicherstellen.
- Wenn eine dieser Maßnahmen nicht eingehalten werden kann, ist unbedingt Ihr Arzt oder Ihre Krankenschwester schnellstmöglich zu verständigen.

> Zu dicke Schichten zwischen Körper und Unterlage möglichst vermeiden, mit Ausnahme eines kompatiblen Komfortüberzugs der Lagerungsprodukte, des Lakens für eine Bettunterlage, der Bekleidung oder einer eventuellen Windelhose. Verwenden Sie bevorzugt Unterwäsche aus Baumwolle, die nicht zu eng anliegt und möglichst keine Nähte in der Druckzone aufweist.

> Achten Sie vor der Lagerung der Person darauf, dass keine Fremdkörper wie Schläuche, Krümel, Fett usw. vorhanden sind.

> Achtung: Lassen Sie sich innerhalb eines Monats nach dem Erwerb dieser Entlastungsvorrichtungen oder Lagerungssysteme von Ihrem verschreibenden Arzt beraten.

> Bei der Verwendung auf einem Pflegebett, Ein Mindestabstand von 22 cm zwischen der Oberkante des Bettgitters und der Oberkante der Matratze wird beim Lagern des Patienten empfohlen.

Umstände, in denen der Benutzer eine Gesundheitsfachkraft aufsuchen sollte

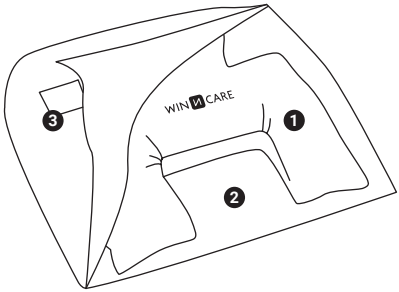
Melden Sie Ihrem Arzt oder Ihrer Krankenschwester möglichst frühzeitig alle anormalen Ereignisse wie Fieber, Schmerzen, Rötungen oder das Weißwerden von Druckpunkten (Kopf, Schulter, Rücken, Hüfte, Schulterblatt, Becken, Ferse usw.).

Informationen über bekannte Einschränkungen in der Kombination mit Produkten und Ausrüstungen

Die Verwendung anderer als der von WINNCARE France gelieferten und spezifizierten Schutzvorrichtungen kann zu Fehlfunktionen der Vorrichtung führen und/oder dazu, dass es nicht mehr für den sicheren Gebrauch und die Aufrechterhaltung seiner Leistung geeignet ist. Eine Risikobewertung kann erforderlich sein.

6. LIEFERUMFANG

1. Lagerungskissen mit Bezug (hier ist als Beispiel das Kissen VCAR 14 abgebildet, der Lieferumfang ist aber bei allen Kissen gleich)
2. Wiederverwendbarer Kunststoffbeutel
3. Etikett zur Rückverfolgbarkeité



7. LAGERUNG, HANDHABUNG, ENTSORGUNG

Nutzungs- und Lagerungsbedingungen

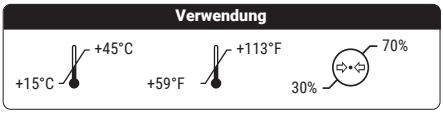
Die Produkte der Reihe CAREWAVE PLUS sollten vorzugsweise flach gelagert werden, geschützt vor direktem Licht und übermäßiger Feuchtigkeit.

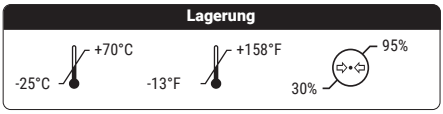
Lebensdauer

Die geschätzte Lebensdauer der Entlastungsvorrichtungen oder des Lagerungssystems beträgt vier (4) Jahre.

Entsorgung des Produkts

Das Produkt weder in der Natur noch außerhalb der dafür vorgesehenen Orte entsorgen. Die in Ihrem Land vorhandenen Recycling-Anlagen beachten.





11.11.05.0

Statische Positionierungshilfen zur Lagerung, Extremitäten:

HMV POSITIONSNUMMER	ARTIKELNUMMERN	INDIKATIONEN
11.11.05.0044 11.11.05.0050 11.11.05.0049 11.11.05.0046 11.11.05.0047 11.11.05.0051 11.11.05.0045 11.11.05.0048 11.11.05.0057 11.11.05.0058	VCAR 01SB/HB VCAR 02SB/HB VCAR 03SB/HB VCAR 06SB/HB VCAR 07SB/HB VCAR 08SB/HB VCAR 15SB VCAR 17SB/HB VCAR 04SB/HB VCAR 05SB/HB	1. Beeinträchtigung des Wechsels bzw. der Verlagerung der Körperposition (durch Mobilitätsein-schränkungen und/ oder durch Schädigung der Körperwahrnehmung) mit Druckschädigung der Haut- und Unterhaut (Dekubitus/ Druckgeschwür) an einzelnen Körperteilen. • wenn eine Lagerung einzelner Körperteile ohne Unterstützung nicht möglich ist. • im Rahmen eines ärztlich/pflegerisch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. zur Sicherung der Lageposition und Reduktion der Dauer und Stärke von Druck- und Scherkräften an den druckexponierten Stellen und zur Förderung der Wundheilung im Rahmen eines ärztlich/pflege-risch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. 2. Beeinträchtigung des Wechsels bzw. der Verlagerung der Körperposition (durch Mobilitätsein-schränkungen und/oder durch Schädigung der Körperwahrnehmung) mit länger andauernder Druck-exposition der Haut- und Unterhaut und drohendem Dekubitus/ Druckgeschwür (dokumentiertes De-kubitusrisiko) an einzelnen Körperteilen. • wenn eine Lagerung einzelner Körperteile ohne Unterstützung nicht möglich ist. • im Rahmen eines ärztlich/pflegerisch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. zur Sicherung der Lageposition und Reduktion der Dauer und Stärke von Druck- und Scherkräften an den druckexponierten Stellen und Verhütung eines Dekubitus/Druckgeschwürs.

	ABMESSUNGEN (HÖHE X BREITE X TIEFE)	GEWICHT	
 VCAR 01SB/HB	45 x 30 x 15 cm	310 g	 + VCAR 02SB/HB + VCAR 03SB/HB
 VCAR 02SB/HB	55 x 40 x 12 cm	554 g	 + VCAR 01SB/HB + VCAR 03SB/HB
 VCAR 03SB/HB	45 x 20 x 8cm	192 g	 + VCAR 02SB/HB + VCAR 12SB/HB
 VCAR 06SB/HB	60 x 20 Ø cm	562 g	 + VCAR 07SB/HB + VCAR 07SB/HB
 VCAR 07SB/HB	45 x 12 Ø cm	196 g	 + VCAR 06SB/HB + VCAR 12SB/HB
 VCAR 08SB/HB	40 x 20 x 9 cm	228 g	
 VCAR 15SB	80 x 20 x 15 cm	478 g	 + VCAR 07SB/HB
 VCAR 17SB/HB	38 x 30 x 12 cm	413 g	

	ABMESSUNGEN (HÖHE X BREITE X TIEFE)	GEWICHT	
VCAR 04SB/HB	50 x 45 x 10 cm	368 g	+ VCAR 06SB/HB
VCAR 05SB/HB	60 x 35 x 10 cm	348 g	+ VCAR 06SB/HB

11.11.05.1

Statische Positionierungshilfen zur Lagerung, Teilkörper:

HMV POSITIONSNUMMER	ARTIKELNUMMERN	INDIKATIONEN
11.11.05.1038 11.11.05.1039 11.11.05.1037	VCAR 11SB/HB VCAR 13SB/HB VCAR 14SB/HB	1. Beeinträchtigung des Wechsels bzw. der Verlagerung der Körperposition (durch Mobilitätsein-schränkungen und/ oder durch Schädigung der Körperwahrnehmung) mit Druckschädigung der Haut- und Unterhaut (Dekubitus/ Druckgeschwür) an einzelnen Körperteilen. • wenn eine Lagerung einzelner Körperteile ohne Unterstützung nicht möglich ist. • im Rahmen eines ärztlich/pflegerisch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. zur Sicherung der Lageposition und Reduktion der Dauer und Stärke von Druck- und Scherkräften an den druckexponierten Stellen und zur Förderung der Wundheilung im Rahmen eines ärztlich/pflege-risch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. 2. Beeinträchtigung des Wechsels bzw. der Verlagerung der Körperposition (durch Mobilitätsein-schränkungen und/oder durch Schädigung der Körperwahrnehmung) mit länger andauernder Druck-exposition der Haut- und Unterhaut und drohendem Dekubitus/ Druckgeschwür (dokumentiertes De-kubitusrisiko) an einzelnen Körperteilen. • wenn eine Lagerung einzelner Körperteile ohne Unterstützung nicht möglich ist. • im Rahmen eines ärztlich/pflegerisch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. zur Sicherung der Lageposition und Reduktion der Dauer und Stärke von Druck- und Scherkräften an den druckexponierten Stellen und Verhütung eines Dekubitus/Druckgeschwürs.

	ABMESSUNGEN (HÖHE X BREITE X TIEFE)	GEWICHT					
VCAR 11SB/HB	130 x 80 x 20 cm	1356 g				+ VCAR 06SB/HB	+ VCAR 12SB/HB
VCAR 13SB/HB	45 x 25 x 25 cm	432 g			+ VCAR 07SB/HB	+ VCAR 03SB/HB	
VCAR 14SB/HB	70 x 50 x 10 cm	902 g		+ VCAR 12SB/HB	+ VCAR 06SB/HB		

11.11.05.2

Statische Positionierungshilfen zur Lagerung, Ganzkörper:

HMV POSITIONSNUMMER	ARTIKELNUMMERN	INDIKATIONEN
11.11.05.2011 11.11.05.2010 11.11.06.2012	VCAR 09SB/HB VCAR 10SB/HB VCAR 12SB/HB	1. Beeinträchtigung des Wechsels bzw. der Verlagerung der Körperposition (durch Mobilitätsein-schränkungen und/ oder durch Schädigung der Körperwahrnehmung) mit Druckschädigung der Haut- und Unterhaut (Dekubitus/ Druckgeschwür) am Körperstamm/Rücken, • wenn eine Lagerung des Körpers ohne Unterstützung nicht möglich ist. • im Rahmen eines ärztlich/pflegerisch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. zur Sicherung der Lageposition und Reduktion der Dauer und Stärke von Druck- und Scherkräften an den druckexponierten Stellen und zur Förderung der Wundheilung im Rahmen eines ärztlich/pflege-risch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. 2. Beeinträchtigung des Wechsels bzw. der Verlagerung der Körperposition (durch Mobilitätsein-schränkungen und/oder durch Schädigung der Körperwahrnehmung) mit länger andauernder Druck-exposition der Haut- und Unterhaut und drohendem Dekubitus/ Druckgeschwür am Körperstamm/Rücken (dokumentiertes Dekubitusrisiko) • wenn eine Lagerung des Körpers ohne Unterstützung nicht möglich ist. • im Rahmen eines ärztlich/pflegerisch abgestimmten Behandlungs- und Versorgungsprozesses. zur Sicherung der Lageposition und Reduktion der Dauer und Stärke von Druck- und Scherkräften an den druckexponierten Stellen und Verhütung eines Dekubitus/Druckgeschwürs.

	ABMESSUNGEN (HÖHE X BREITE X TIEFE)	GEWICHT	
 VCAR 09SB/HB	180 x 55 x 15 cm	1532 g	
 VCAR 10SB/HB	170 x 55 x 15 cm	1460 g	
 VCAR 12SB/HB	60 x 30 x 30 cm	894 g	+ VCAR 07SB/HB + VCAR 03SB/HB + VCAR 13SB/HB

8. ARTIKELNUMMERN

ARTIKELNUMMERN	FUNKTIONSPRINZIP / ANWENDUNGSBEREICH
VCAR01	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR02	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR03	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR04	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR05	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR06	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR07	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR08	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung

ARTIKELNUMMERN	FUNKTIONSPRINZIP / ANWENDUNGSBEREICH
VCAR09	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR10	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR11	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR12	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR13	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR14	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR15	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung
VCAR17	Lagerung durch Positionierung / Freilagerung

9. REINIGUNGSHINWEISE

	Lagerungshilfen ohne Schutzüberzug	SCHUTZÜBERZUG		
	CAREWAVE PLUS	PROMUST PU HD	LENZING	PROMUST CIC
Schonwäsche bei der angegebenen Temperatur	-	90°	60°	-
Nicht einweichen. *Handwäsche und kurzes Spülen*		-	-	-
Nicht bügeln				
Keine chemische Reinigung				
Trocknen mit Wärmezufuhr (60 °C)	-			-
Nicht im Wäschetrockner trocknen		-	-	-
Verwendung von Bleichlauge *(Konzentrationen von Aktivchlor)*		CL ≤ 5000 ppm		CL ≤ 5000 ppm

- : Nicht zutreffend

KISSEN MIT SCHUTZÜBERZUG & LAGERUNGSHILFEN OHNE SCHUTZÜBERZUG	Oberflächenreinigung mit Flächenreinigungs- und/oder Desinfektionsmitteln, die dem CEKennzeichnungsstatus unterliegen und/oder Biozid gemäß der Verordnung (EU) 528/2012.

Desinfektionsverfahren

> In Gesundheitseinrichtungen reinigen und desinfizieren Sie die Lagerungskissen und Bezüge zwischen jedem Patienten, indem Sie ein Bionetting-Verfahren mit einem Reinigungs- und Desinfektionsmittel anwenden. Überprüfen Sie die physische Unversehrtheit des Produkts.

> Im häuslichen Bereich können die Lagerungshilfen ohne Bezug mit handelsüblichen Desinfektionsmitteln wischdesinfiziert werden. Beachten Sie bei der Desinfektion stets die Gebrauchs- und Sicherheitshinweise des Desinfektionsmittelherstellers.

Für die Aufbereitung des Produkts für einen Wiedereinsatz gelten die oben angegebenen Aufbereitungshinweise für Gesundheitseinrichtungen.

WIN CARE

	Bedienungsanleitung lesen		Herstellungsdatum
CE	Entspricht der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte	LOT	Chargennummer
	Nach Ablauf der Betriebslebensdauer separat zu entsorgen		Warnung

CH	REP

Siotec AG, Untere Brühlstrasse 10,
CH-4800 Zofingen
CHRN-AR-20001368